

worin „Se. Kön. Maj. auf gedachtem Verichte
 „sich bewogen fand, dem ord. Prof. der Philos.
 „zu Leipzig, M. Wieland, bey Gelegenheit sei-
 „ner fünfzigjährigen-Jubel-Feyer, wegen der
 „durch seine Lehrvorträge um die dafige Uni-
 „versität sich erworbenen langjährigen Ver-
 „dienste, zur Bezeigung Ihrer Zufriedenheit
 „und Gnade einen Brillant-Ring durch Ihren
 „außerordentlichen Bevollmächtigten bey ge-
 „dachter Universität, den Ober-Hof-Richter
 „und Consistorial-Director ic. von Ende aus-
 „händigen zu lassen; und es ergehe deshalb
 „an den letztern unter dem heutigen Tage Ver-
 „fügung. Auch lasse Sr. Maj. Kirchen-Rath
 „seiner Seits bey diesem Anlaß ihn (den Jubil.)
 „der vollständigsten Anerkennung seiner um be-
 „sagte Universität sich erworbenen Verdienste
 „durch ein besondres Schreiben versichern.“

Beide Ehrenbezeigungen wurden am 16ten
 Octbr. dem Herrn Jubilarius überreicht.

Nach beendigter Rede des abgehenden Hen.
 Rect. Magn. bezeugten die Herren Senatoren
 und der Decan der philosoph. Facultät dem-
 selben Ihre vollkommene Zufriedenheit durch
 eine herzliche Dankesergießung, und erklärten,
 daß nunmehr die vier Nationen zur Wahl des
 neuen Rectors sich versammeln könnten.

Diese wurde denn mit den gewöhnlichen
 Feierlichkeiten vollzogen und traf mit allgemei-

ner Stimmeneinheit, da die Polensche Nation
 an der Reihenordnung war, den

Hrn. D. Joh. Gottfried Müller,
 ordentl. Prof. d. röm. Rechts, k. s. O. H. R.,
 Senior ders. Nation, und des größ. Fürsten-
 colleg., auch vom Concilium Nationum et
 Facultatum zu dem vereinigten Criminal- und
 Polizeiamte der St. Leipzig ernannten akade-
 mischen Deputirten, zum vierten Male, des-
 sen vielfachen Verdienste um die Akademie in
 fortwährend dankbarem Andenken sind.

Kurz vor der Rectorwahl, am 14. Octbr.,
 trat der Hr. Prof. Krug das Decanat der
 philosophischen Facultät an, bei welcher er zu-
 gleich das Prokanzeliariat bis zum Febr. k. J.
 verwaltet.

In den übrigen Facultäten wechselten die
 Herren Decane so, daß in der
 theologischen Hr. Prälat, Primarius
 und Ritter D. Joh. Aug. Hur. Tirt-
 mann, in der
 juristischen Hr. Domhr. u. O. H. R. D.
 Chr. Ernst Weise, und in der
 medicinischen Hr. D. u. Prof. Ernst
 Hur. Weber,

ihre Functionen übernommen haben.

Flore Magistrorum vigeas, Academia
 nostra,

Flore juventutis percelebrata diu!

Redakteur und Verleger: Dr. A. Fest.

B e f a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 20sten, zum Erstenmale wiederholt: die argwöh-
 nischen Eheleute, Lustspiel von Kosebue.

Bei Herold in Hamburg ist so eben erschienen:

Allgemeiner Hamburger Briefsteller

für alle im gewöhnlichen Leben nur irgend vorkommende Fälle. Nebst einer Anweisung zu schrift-
 lichen Aufsätzen seiner Gedanken und Regeln der Rechtschreibung. Ein sehr nützlich Hand-
 buch. Vierte sehr verbesserte und vermehrte Auflage. 8. 8 Gr.

Dieses zu empfehlende Buch ist in Leipzig bei J. C. Hinrichs und durch alle gute Buch-
 handlungen zu haben.